



Mitgliedsantrag

Leichtathletik Förderzentrum München e.V. – verein@lfz.muenchen.de – www.lfz-muenchen.de

Vertreten durch Karl Becker (Vorsitzender, Telefon 0163/6962820) und Philipp Dörr (stellv. Vorsitzender)

Beitrittserklärung

Ich beantrage die Mitgliedschaft beim LFZ München

für mich

als gesetzlicher Vertreter meines Kindes

Ich erkläre den Beitritt zum

01 TT/MM/JJJJ

Persönliche Daten des Mitglieds

Vorname

Nachname

Straße, HN

PLZ, Ort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail

Bei Minderjährigen Kontaktdaten der Eltern (mind. 1)

Name

Verhältnis

Telefon

E-Mail

Art der Mitgliedschaft

- KIDS CLUB Sommertraining (135,00€)
 Mini-KIDS-Club - 4-6 Jahre (120,00€)
 Schüler/Jugend bis 18. Lebensjahr (288,00€)
 Breitensport ab 19. Lebensjahr (288,00€)
 Leistungssport ab 19. Lebensjahr (384,00€)
 Zusatzbeitrag Stabhochsprung (60,00€)

Veröffentlichung von Bildmaterial

Ich stimme der Veröffentlichung von Bildern meiner Person bzw. meines Kindes in Print-, Tele- und elektronischen Medien unter Namensnennung zu (der Verein verpflichtet sich zu verantwortungsbewusstem und würdevollem Umgang mit Persönlichkeitsrechten).

Ich widerspreche der Veröffentlichung.

SEPA-Lastschriftmandat

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers:

Leichtathletik Förderzentrum München e.V.

Motorstraße 35, 80809 München

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE41ZZZ00000238239

Mandatsreferenznummer: Wird vom Verein eingetragen und Ihnen per E-Mail mitgeteilt.

Erklärung: Ich ermächtige den Verein „Leichtathletik Förderzentrum München e.V., Motorstr. 35, 80809 München“ widerruflich, für die Dauer der Mitgliedschaft die Vereinsbeiträge gemäß der Beitragsordnung jeweils zum 10. des Beitragsmonats zu Lasten meines Kontos per SEPA-Lastschrift einzuziehen. Beim Neueintritt und/oder bei wiederholten Lastschriften wegen Nichteinlösens des Bankeinzugs erteile ich die Ermächtigung für einen erneuten Bankeinzug zum nächsten 10. des folgenden Monats. Trifft das Datum auf ein Wochenende oder einen Feiertag, verschiebt sich der Bankeinzug auf den nächsten Bankarbeitstag. Zugleich weise ich unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger (LFZ München) auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Weitere Hinweise

Alle Beiträge sind Jahresbeiträge (1.1. – 31.12.). Der Einzug erfolgt am 10. Januar des Beitragsjahres, unterjährig 60 Tage nach Beitritt. Die Beitragsrechnung gilt ab Beitritt bis 31.12. Die Beitragskosten werden anteilig zum Zeitpunkt des Vereinsbeitritts erhoben.

Die Mitgliedschaft Leistungssport ist nur mit einer BLV TOP 20 Bestenlistenplatzierung in einer olympischen Kerndisziplin im abgelaufenen Beitragsjahr möglich.

Der Zusatzbeitrag Stabhochsprung ist nur für Mitglieder der Leistungssportgruppe möglich. Hier ist eine gesonderte Anmeldung durch ein eigenes Formular erforderlich.

Eine Anmeldegebühr wird nicht erhoben. Innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, kann die Erstattung des belasteten Betrages verlangt werden. Es gelten dabei die mit Ihrem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Mit der Unterschrift erklären sich die Erziehungsberechtigten bis zur Volljährigkeit des Kindes bereit, die Beitragszahlung zu übernehmen.

Die Kündigung ist bis zum 30.11 eines Kalenderjahres per Mail formlos an kidsclub@lfz-muenchen.de zu schreiben. Eine Kündigung ist nur zum Jahresende möglich. Die Sommermitgliedschaft läuft automatisch aus.

Kontodaten

Inhaber

Adresse

IBAN

BIC

Ich habe den Datenschutzhinweis auf der zweiten Seite dieses Antrages gelesen und verstanden.

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r)



Datenschutzhinweis zum Mitgliedsantrag

Leichtathletik Förderzentrum München e.V. – verein@lfz.muenchen.de – www.lfz-muenchen.de

Vertreten durch Karl Becker (Vorsitzender, Telefon 0163/6962820) und Philipp Dörr (stellv. Vorsitzender)

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Vorbemerkung

Zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben werden im Leichtathletik Förderzentrum München e.V. (im Folgenden: LFZ, LFZ München oder Verein) unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse im Verein erhoben, erfasst, geordnet, gespeichert, verwendet, übermittelt und nach Artikel 4 Nr. 2 Datenschutzgrundverordnung gelöscht.

Verantwortung für die Datenverarbeitung

Für die korrekte Datenverarbeitung im Verein sind der Vorstand und die Geschäftsstelle/Buchhaltung verantwortlich. Die Kontaktdaten können der Kopfzeile dieses Antrags entnommen werden. Mitglieder des Vorstandes können die Daten an weitere Vereinsmitglieder weitergeben, sofern es deren Ämter oder Aufgaben im Verein erfordern. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 b) DSGVO und hinsichtlich der Bankverbindung Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO.

Grund der Datenerhebung

Die Daten dienen zur eindeutigen Identifikation von Mitgliedern, dem Ausstellen von Rechnungen, der Gruppenzuordnung, der Planung/Durchführung/Nacharbeitung von gemeinsamen Trainingseinheiten, Wettkämpfen und Reisen, sowie bei Notfällen der schnellstmöglichen Kontaktaufnahme mit den Eltern.

Löschung der Daten

Die Mitgliederdaten werden spätestens 1 Jahr nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, soweit sie für die Mitgliederverwaltung nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.

Recht auf Auskunft

Mitglieder haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Auskunft über ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 GS-DVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 GS- DVO), Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) und Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Diese Rechte können schriftlich oder per E-Mail bei den genannten Verantwortlichen geltend gemacht werden.

Einwilligung/Widerruf zur Verwendung der Daten

Soweit Einwilligungen der Mitglieder zur Verwendung ihrer Daten erforderlich sind, können diese mündlich, schriftlich oder per E-Mail erteilt werden. Der Verein ist beweispflichtig dafür, dass eine Einwilligung erteilt wurde. Die Mitglieder können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf kann mündlich, schriftlich oder per E-Mail an die Verantwortlichen gesandt werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

INFORMATIONEN ZU DEN ERFASSTEN/ÜBERMITTELTEN DATEN

Erfasste Grunddaten

Die folgenden Daten sind Pflichtdaten; eine Person kann nur Vereinsmitglied sein und werden, wenn sie dem Verein diese Pflichtdaten zwecks rechtmäßiger Verarbeitung im Sinne der DSGVO zur Verfügung stellt:

- Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer*, E-Mail-Adresse* des Athleten (*sofern vorhanden)
- Name, Anschrift (wenn abweichend), Telefonnummern, E-Mail-Adressen der Erziehungsberechtigten (nur bei Minderjährigen)
- Kontodaten/Abrechnungsmöglichkeit für Mitgliedsabrechnung

Erfasste Bilddaten

Im Zusammenhang mit satzungsgemäßen vereinsinternen und öffentlichen Veranstaltungen (z.B. Trainingseinheiten, Wettkämpfe, Trainingslager und Weihnachtsfeier) veröffentlicht der Verein möglicherweise Fotos der Veranstaltung sowie einen Bericht darüber auf seiner Homepage und übermittelt Fotos nebst Bericht womöglich an Zeitungen und soziale Medien. Gegebenenfalls werden auch Ergebnislisten in dieser Weise veröffentlicht. Es ist davon auszugehen, dass Mitglieder auf den Fotos erkennbar sind. Das Mitglied bzw. die Erziehungsberechtigten können dieser Veröffentlichung jederzeit widersprechen. Der Verein verpflichtet sich zu Sorgfalt im Umgang mit den Persönlichkeitsrechten und der Würde seiner Mitglieder. Für Vereinsinterne Zwecke erfasste Bilder und Videos, beispielsweise für Trainingskorrekturen oder den Jahresrückblick, sind vom Einspruchsrecht ausgenommen.

Erfasste Trainings- und Wettkampfdaten

Auf Ergebnislisten erscheinen neben dem erzielten Ergebnis Vor- und Zuname sowie Verein und Altersklasse. Dies dient der Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung des Vereins, ohne die er seine Satzungszwecke nicht erfüllen kann. Die Rechtsgrundlage für die Veröffentlichung/Übermittlung der vorgenannten Daten ist Artikel 6 Absatz 1 b) DSGVO. Zumindest überwiegen die Interessen und Grundrechte der Mitglieder nicht gegenüber den berechtigten Interessen des Vereins (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 f). Trainingspläne und Protokolle werden lediglich zwischen den Trainern der Leistungsgruppe und ihren Athleten geteilt.

Erfasste Daten bei der Durchführung von eigenen Veranstaltungen

Zur Durchführung von Veranstaltungen erstellt der Verein Helferlisten mit den erforderlichen Kommunikationsdaten. Diese Listen werden nur innerhalb des Vereins an andere Helfer und die Organisatoren der Veranstaltung weitergegeben (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 b) 3 DSGVO). Eine Veröffentlichung der Listen (z.B. im Internet) bedarf der Einwilligung der betroffenen Helfer (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO).

Erfasste Daten im Zusammenhang mit Jubiläen und Ehrungen

Im Zusammenhang mit Jubiläen, Ehrungen (z.B. wegen langjähriger Mitgliedschaft und Arbeit im Verein) sowie Geburtstagen seiner Mitglieder veröffentlicht/übermittelt der Verein Daten und Fotos nur mit Einwilligung des betroffenen Mitglieds (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO).

An andere Organisationen übermittelte Daten

Der Verein übermittelt zwecks Lizenz- und Fördermittelvergabe Name und Geburtsdatum an den Bayerischen Landessportverband, den Bayerischen Leichtathletikverband und Wettkampfortale wie LADV.de. Die Übermittlung dieser Daten ist erforderlich, damit der Verein und die Mitglieder am Sportbetrieb, den der jeweilige Verband veranstaltet, teilnehmen können. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 b) DSGVO.